

Wasserwacht Paulsdorf/Dresden zu Besuch bei der DLRG Aßlar

Zum 16. Mal erhielt die DLRG Ortsgruppe Aßlar Besuch von der Wasserwacht Paulsdorf aus Sachsen. Auf dem Programm standen neben Geselligkeit und Austausch auch ein abwechslungsreiches Programm. Am Samstag fand eine Stollenführung im Wetzlarer Hausertortstollen statt. Die Führung war sehr aufschlussreich, weil man erfuhr, welche Produktion für Kriegswaffen und welche Beschäftigung von Zwangsarbeitern stattfand. Nach einem kleinen Mittagsimbiss ging es weiter nach Gießen in das „Mathematikum“. Man kann sagen, das war ein Volltreffer für unsere Freunde aus Paulsdorf, sie waren alle begeistert. Den Abschluss bildete ein Stadtbummel über den Seltersweg mit Besuch in einer Eisdiele. Am Abend wurde dann bei der DLRG gegrillt und man saß einige Stunden gemütlich zusammen.

Am Sonntag stand ein sportlicher Ost-West Vergleichs-Wettkampf auf dem Programm. Los ging es mit einem Kleinkaliber-Schießen beim Schützenverein „Tell „ in Wetzlar Büblingshausen, die uns auch wunderbar bewirteten. Weiter ging es am Mittag mit einem Minigolfturnier und danach musste sich noch jeder einem „Bowling-Wettkampf“ stellen.

Nach diesem sportlichen Tag wurde in der DLRG Unterkunft zünftig gegrillt. Eine Siegerehrung für die Wettkämpfe rundete den gelungenen Tag ab. Für die Platzierungen gab es sehr schöne Preise zu gewinnen. Unter der Leitung von Klaus Engelhardt wurden die Preise und einzel Ergebnisse herausgegeben. Unsere Freunde aus Paulsdorf hatten hier den Sieg ganz knapp für sich entscheiden können. Es gab noch genug Gesprächsstoff für einen sehr langen gemütlichen Abend.

Am Montag hatten wir uns was ganz besonderes ausgedacht. Unser Techn.Leiter Peter Lippel hatte eine Kompass-Wanderung nach Koordinaten ausgearbeitet. Mit dem Auto fuhr man zu unserer DLRG Wachstation an die Ulmbachtalsperre/Greifenstein. Es wurden zwei Gruppen gebildet, von der jede ein anderes Ziel zu suchen hatte. Im Abstand von zehn Minuten ging`s dann auch schon los. Über Greifenstein musste der erste gemeinsame Treffpunkt in Fleisbach gefunden werden. Hier konnte sich jeder stärken, bevor es zum Zielpunkt nach Herborn weiterging. In der "Gutshofbrauerei" ließ man es ausklingen.

Am Dienstag nach dem Frühstück mussten uns die Wasserwachtler aus dem Ossiland wieder verlassen.

Sie waren von dem Programm begeistert und wir denken, das so eine Freundschaft mit Gleichgesinnten aus der ehemaligen DDR eine wunderbare Sache ist, die auch immer wieder aufs neue mit jugendlichen Leben erfüllt wird.



Die ganze Truppe in der Geschäftsstelle des DLRG Kreisverbandes in Wetzlar